

Schatzmeisterbericht des ADFC Düsseldorf e.V. für das Geschäftsjahr 2023

Der ADFC Düsseldorf e.V. verfügt auch im Jahr 2023 über eine gesunde Finanzlage, welche auf stabilen Mitgliedsbeiträgen sowie den Einnahmen aus der Radfahrschule und den angebotenen Kursen und Fahrradcodierungen aufbaut.

Das Jahr war v.a. durch Ausgaben für die Renovierung des Fahrrad- Info- Zentrums (FIZ) gekennzeichnet, damit dieses auch in Zukunft dem Verein und seinen Mitgliedern als Basis und Aushängeschild zur Verfügung stehen kann. Damit verbundene Ausgaben von ca. 33.000 EUR lagen deutlich über der ursprünglichen Planung von 18.000 EUR und setzen sich aus den Kosten der Renovierung sowie werthaltigen Anschaffungen für die Ausstattung zusammen, z.B. neuen Büroschränken, einer Küche, einem I-Pad und einem Werkstattwagen.

Im ersten Quartal musste der Verein leider einen Vermögensschaden über ca. 3.300 EUR verzeichnen, der in Folge eines Betrugs mit einer gefälschten Identität beim Erwerb eines E-Bikes für die Radfahrschule entstanden ist. Hierüber wurde bereits während der zurückliegenden Mitgliederversammlung im Jahr 2023 mündlich berichtet.

Gegenüber der ursprünglichen Planung sind darüber hinaus hervorzuheben:

- Spendenaufkommen rund 5.800 EUR dank einer hohen Einzelspende (Planung: 1.000 EUR)
- Kosten Sternfahrt (Einnahmen abzgl. Ausgaben) rund -2.000 EUR (Planung: -5.000 EUR)
- Gesamteinnahmen rund 66.000 EUR (Planung: 57.000 EUR)
- Gesamtausgaben rund 95.000 EUR (Planung: 85.000 EUR)

Das Finanzergebnis für 2023 war mit rund 29.000 EUR negativ (Planung: -28.000 EUR), welches erforderlich war, um den Grundsätzen einer zeitnahen Mittelverwendung eines gemeinnützigen Vereins gerecht zu werden. Die freie Rücklage konnte auf rund 24.000 EUR erhöht werden.

Ausblick auf das Jahr 2024

Der Vorstand beabsichtigt, im Jahr 2024 weitere Investitionen von 10.000 EUR, um die Ausstattung des FIZ weiter zu modernisieren und das vorhandene Chike so umzubauen, dass es für Infostände zum Einsatz kommen kann.

Das geplante Finanzergebnis des Wirtschaftsplans 2024 - also Einnahmen abzüglich Ausgaben – ist daher nochmals negativ, um damit erneut den Grundsätzen zur zeitnahen Mittelverwendung gerecht zu werden.

Detailangaben zum Jahresabschluss 2023 und zum Wirtschaftsplan 2024 sind der Anlage zu entnehmen.

Düsseldorf, den 11.04.2024

Kevin Kaule
Schatzmeister

Anlage